



die **Lupe**

Ausgabe 01/2022
23.01.-05.03.2022

Berichte und Informationen aus der Pfarre St. Josef



MittendrIn



Mit diesem Schriftzug wird in der Kirche österreichweit die Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022 ins Bewusstsein gerückt. Menschen werden aufgerufen, die Kirche vor Ort mitzugestalten. Durch ihre

Mitwirkung prägen sie die Pfarre und lassen durch ihre Stimmen Visionen und Hoffnungen in unseren Pfarrgemeinden lebendig werden. „Weil es auf die Mischung ankommt“, steht auf einem Plakat. Eine Vielfalt von Gewürzen bringt dies zum Ausdruck. Man ahnt die unterschiedlichen Düfte, die davon ausgehen. Ein eindrucksvolles Symbol, wie vielfältig eine Gemeinschaft sein kann. Ein schönes Bild für den Pfarrgemeinderat. Jede und jeder kann mit seinen ganz eigenen Talenten, Engagement und seinem Lebensalltag in der Pfarrgemeinde einen lebendigen Ort des Glaubens mitgestalten. Die Pfarre zu einer Heimat zu machen, in der Gott mit seiner unendlichen Barmherzigkeit von allen erfahrbar gemacht werden kann. Eine so gestärkte

Gemeinschaft stellt sich den Nöten und Problemen der Kirche und sucht Lösungen für die großen Herausforderungen. Genau dazu ruft Papst Franziskus weltweit auf, uns auf den Weg eines Synodalen Prozesses zu begeben. Die Zeichen der Zeit erkennen, gemeinsam Unterwegs-Sein, Kirche lebendig und zukunftsfähiger gestalten. Die künftigen PfarrgemeinderätInnen werden sich aktiv auf dieses Wagnis einlassen. Wir alle aber sind aufgerufen, hinzuhören und zuzuhören, auf all die Sorgen, Sehnsüchte und Ängste der Menschen in einer Zeit, die durch eine Pandemie vor besonderen Herausforderungen steht. Viele Spannungsfelder haben sich in der Kirche aufgebaut. Durch unser mutiges „Hinhören“ in herzlichen Begegnungen sollte es uns gelingen, die Zukunftsthemen voranzubringen und einen Prozess der Veränderungen mitzugestalten. Christinnen und Christen, die MITTENDRIN sind, begeben sich voll Freude und Optimismus auf diesen Weg.

Luise Marie Höhndorf
Pfarrgemeinderatsobfrau

Sie sind am Wort!

Die Frage, wie wir als Kirche gut aufeinander hören und voneinander lernen können, ist derzeit wegen des weltweiten synodalen Prozesses in vieler Munde. Wir sind auch als Pfarre neugierig auf neue Wege und möchten Sie als ersten Schritt einladen, uns zu den Sätzen „Glaube ist für mich..“ und "Kirche ist für mich ..“ Ihre Meinung mitzuteilen. Dafür haben wir im Kirchenvorraum eine Tafel aufgestellt - wir sind gespannt auf Ihre Beiträge!



Ich schaue Ihn an und Er schaut mich an.

Pfarrer von Ars, 18. Jahrhundert



Foto: Pixabay

Zeit für Stille und Gebet

Anbetungstag

Freitag, 4. Feber

9 bis 17 Uhr (siehe Gottesdienstordnung)

Wie ich Gott im Zeichen erfahre

Ökumenisches Online-Gespräch

Montag, 24. Jänner um 19.30 Uhr

Moderation: Pfarrassistentin Heidi Wassermann-Dullnig

Impulsreferat: Lektor Julian Jöri

Kurz-Statements und gemeinsamer Erfahrungsaustausch

Den Veranstaltungslink finden Sie auf der Dekanatshomepage:

www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3250



Dr. Johann Schwaiger
Arzt für Allgemeinmedizin
Alle Kassen
9500 Villach, Richtstr. 35
Tel. 04242 / 32 889
Mo, Di, Do, Fr ... 8 – 12 h,
Mo 16 – 18 h, Mi 16 – 20 h

alle Farben dieser Welt
farbenZentrum
9500 Villach
Farbenstr. 1
Tel. 37171
www.farbenzentrum.at
Raimund Haberl GmbH

AUTO DIENST
Plassonig
KFZ-Werkstätte
Helmut Plassonig
Heidenfeldstr. 65
A-9500 Villach
Tel: 04242/37280
Fax: 04242/37280-4
ad
DER FREUND
IHRES AUTOS

Wo ein Mensch Vertrauen gibt ...

Foto: Hannah Wassermann



Die Sternsinger waren in Sankt Josef heuer situationsbedingt auf virtuellem Weg unterwegs. Mit einem Video wünschten Kinder und Erwachsene aus der Pfarre den Menschen Gottes Segen fürs neue Jahr und erbaten Spenden für die Dreikönigsaktion. Wer das Video nachträglich ansehen möchte, findet es auf der Pfarrhomepage oder unter diesem Link: <https://www.youtube.com/watch?v=y9dfZ69r3lw>. Am 2. und 6. Jänner gestalteten die Sternsinger den Gottesdienst mit. Im heurigen Sternsingerlied der Kinder hieß es : "Wo ein Mensch Vertrauen gibt, nicht nur an sich selber denkt, fällt ein Tropfen von dem Regen, der aus Wüsten Gärten macht."

Danke allen, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben, Gärten erblühen zu lassen!

Firmlinge am Start...

Sechzehn Jugendliche bereiten sich heuer in Sankt Josef auf die Firmung vor. Beim ersten Treffen machten sie sich Gedanken zu drei Fragen. **Warum möchtest Du heuer gefirmt werden?** .. weil die Eltern es wollen .. um Gott nahe zu sein .. weil ich mich auf Geschenke freue .. weil die Feier schön ist .. die Firmung ist eines der sieben Sakramente, das zeigt, dass man reif genug ist, in die Kirche einzutreten ...**Wann sprichst Du mit Gott?** .. beim Beten .. in der Kirche .. bei Beerdigungen .. nie .. wenn ich Angst und Sorgen habe .. wenn ich Rat brauche .. wenn ich mich alleine fühle ...**Welche Worte fallen Dir zu Kirche ein?** .. Gott .. Jesus .. christlich .. Heiliger Geist .. Papst .. Pfarre .. Gottesdienst .. Osterjause .. Altar .. Priester .. Taufe .. Besinnung .. Hilfe ..



Foto: hwd

Es macht mir Freude, Pfarrgemeinderat zu sein, weil ...



**KURZ
GESAGT**

es für mich als Christ selbstverständlich ist, in der Pfarre ein Ehrenamt zu übernehmen.

Als ich 1992 aus dem Kriegsgebiet Kroatien nach Kärnten gekommen bin, haben mir viele Menschen hier direkt, oder ohne es zu wissen, sehr geholfen. Dafür kann ich mich unter anderem mit meinem Einsatz als Pfarrgemeinderat immer wieder bedanken. Und es ist schön, etwas Gutes gemeinsam zu schaffen. Ich fühle mich in St. Josef gut aufgehoben.



Foto: hwd

Dragan Markija





GOTTESDIENSTORDNUNG



Liebes Gedenken
an Verstorbene

SO 23.1. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Predigt: Evangelischer Pfarrer Thomas Körner

Musikalische Gestaltung: Herzklang St. Josef

DI 25.1. 18.30 Uhr Heilige Messe

DO 27.1. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe

SO 30.1. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr Heilige Messe

DI 1.2. 18.30 Uhr Heilige Messe

DO 3.2. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe
Erteilung des Blasiussegens

FR 4.2. ANBETUNGSTAG IN UNSERER PFARRE

9.00 Uhr Heilige Messe

Opfersammlung für das Straßenkinderprojekt der Wernberger Schwestern

17.00 Uhr Heilige Messe mit den Firmlingen

SO 6.2. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Wort- und Kommuniongottesdienst mit der
Jugendband - Erteilung des Blasiussegens

Mariä Lichtmess - es werden Kerzen gesegnet und als
Spende für den Altar und zum Mitnehmen verkauft

DI 8.2. 18.30 Uhr Heilige Messe

DO 10.2. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe

SO 13.2. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Heilige Messe (+ Wolfgang Richter)

DI 15.2. 18.30 Uhr Heilige Messe

DO 17.2. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe

SO 20.2. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr Heilige Messe

DI 22.2. 18.30 Uhr Heilige Messe

DO 24.2. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe

SO 27.2. 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr Heilige Messe

DI 1.3. 18.30 Uhr Heilige Messe

MI 2.3. ASCHERMITTWOCH

17.00 Uhr Heilige Messe

Erteilung des Aschenkreuzes

DO 3.3. keine Heilige Messe

SO 6.3. 1. FASTENSONNTAG

10.15 Uhr Wort- und Kommuniongottesdienst

Musikalische Gestaltung: Familie Hofer



Es ist der Pfarre St. Josef ein Anliegen, jenen Gläubigen die Hl. Kommunion zu bringen, die wegen Krankheit oder altersbedingten Beschwerden nicht bei der Messfeier in der Kirche dabei sein können.

Wenn Sie selbst aus diesen Gründen die Hl. Kommunion empfangen möchten oder dies von jemandem wissen, melden Sie sich bitte bei Frau Heidi Wassermann-Dullnig. Tel. 0676-8772-7610.

23. November 2021

Charly Mischkulnig, Nikolaigasse

15. Dezember 2021

Georg Albin Stranig, Muldensiedlung

19. Dezember 2021

Eva Gertrud Stollwitzer,
Erhard-Hedenig-Gasse

28. Dezember 2021

Erich Otto Zweinitzer, Oberfeldstraße

5. Jänner 2022

Martin Julius Kilzer,
Heinrich-Kleist-Straße

25. Jänner 2021

Christine Sternad, Bärengrabenstraße

7. Februar 2021

Wolfgang Richter, Heidenfeldstraße

25. Februar 2021

Paul Terwul, Gailweg

Das ewige Licht leuchte ihnen!

Fini, erzähl doch mal einen Witz!

Mach ich, denn Lachen stärkt Seele
und Immunsystem.

„Wie machst Du das eigentlich, dass Du immer im Lotto gewinnst?“, fragt Friedl seinen besten Kumpel. „Ganz im Vertrauen: ich schreibe mir am Sonntag in der Messe immer die Zahlen vom Liedanzeiger auf, und das klappt eigentlich immer.“ Friedl probiert das auch aus. Nach zwei Wochen treffen sie sich wieder, aber Friedl ist enttäuscht: „Alles Quatsch, nicht ein Treffer!“ Da fragt der Kumpel: „In welcher Kirche warst Du denn?“ „In Sankt Josef.“ „Ja, das ist natürlich falsch. In Sankt Josef sind die Zahlen fürs Pferderennen!“



In der Sakristei sind zwei zusätzliche Kleiderhaken

angebracht worden. Darunter hängt ein Schild: „Nur für Pfarrer“. Am nächsten Tag klebt ein Zettel darunter: „Man kann auch Mäntel daran aufhängen.“

Nächster Redaktionsschluss: 21.2.2022

Die nächste LUPE erscheint am 4.3.2022

Email: pfarrblattst.josef@gmx.at